

# Gloria Patri aus dem Magnificat: Meine Seele erhebt den Herren

Kantionalsatz  
notiert im Rhythmus des fünfstimmigen Magnificats Nr. 44

Lobgesang der Maria (Luk. 1, 46-55)

Die originale Notation in a (Chiavette)  
ist hier nach d transponiert.

Melodie: Psalmton  
Satz: Michael Praetorius (1571/72-1621)  
Quelle: MUSAE SIONIAE Teil V Nr. 46  
Gesamtausgabe Band 5 S. 110/111

x)

CANTUS  
10. Lob und Preis sei Gott dem Vater und dem Sohn, und dem heiligen Geiste.

ALTUS  
10. Lob und Preis sei Gott dem Vater und dem Sohn, und dem heiligen Geiste.

TENOR  
10. Lob und Preis sei Gott dem Vater und dem Sohn, und dem heiligen Geiste.

BASSUS  
10. Lob und Preis sei Gott dem Vater und dem Sohn, und dem heiligen Geiste.

3

11. Wie es war im Anfang, jetzt und immerdar, und von Ewigkeit zu Ewigkeit, Amen.

11. Wie es war im Anfang, jetzt und immerdar, und von Ewigkeit zu Ewigkeit, Amen.

11. Wie es war im Anfang, jetzt und immerdar, und von Ewigkeit zu Ewigkeit, Amen.

11. Wie es war im Anfang, jetzt und immerdar, und von Ewigkeit zu Ewigkeit, Amen.

[Febr. 2013 W.E.]

x) Das Taktzeichen **C** bedeutet bei Praetorius "Halbe schlagen". [Es versteht sich von selbst, dass hier nicht metrisch exakt gesungen werden darf.]

# Gloria Patri aus dem Magnificat: Meine Seele erhebt den Herren

Kantionalsatz  
notiert im Rhythmus des fünfstimmigen Magnificats Nr. 44

Lobgesang der Maria (Luk. 1, 46-55)

Die originale Notation in a (Chiavette)  
ist hier nach e transponiert.

Melodie: Psalmton  
Satz: Michael Praetorius (1571/72-1621)  
Quelle: MUSAE SIONIAE Teil V Nr. 46  
Gesamtausgabe Band 5 S. 110/111

x)

CANTUS  
10. Lob und Preis sei Gott dem Vater und dem Sohn, und dem heiligen Geiste.

ALTUS  
10. Lob und Preis sei Gott dem Vater und dem Sohn, und dem heiligen Geiste.

TENOR  
10. Lob und Preis sei Gott dem Vater und dem Sohn, und dem heiligen Geiste.

BASSUS  
10. Lob und Preis sei Gott dem Vater und dem Sohn, und dem heiligen Geiste.

3

11. Wie es war im Anfang, jetzt und immerdar, und von Ewigkeit zu Ewigkeit, Amen.

11. Wie es war im Anfang, jetzt und immerdar, und von Ewigkeit zu Ewigkeit, Amen.

11. Wie es war im Anfang, jetzt und immerdar, und von Ewigkeit zu Ewigkeit, Amen.

11. Wie es war im Anfang, jetzt und immerdar, und von Ewigkeit zu Ewigkeit, Amen.

x) Das Taktzeichen **C** bedeutet bei Praetorius "Halbe schlagen". [Es versteht sich von selbst, dass hier nicht metrisch exakt gesungen werden darf.]